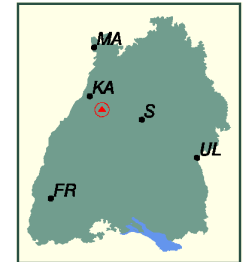


Aufg. Steinbruch NE von Gräfenhausen

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Enzkreis
Gemeinde:	Birkenfeld
Gemarkung:	Gräfenhausen
TK25-Nr.:	7117 Birkenfeld
R/H-Werte:	3469760 / 5415330



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2000)

Beschreibung:

In dem kleinen aufgelassenen Steinbruch in den Obstwiesen nordöstlich von Gräfenhausen ist der Grenzbereich Buntsandstein/Muschelkalk sehr gut aufgeschlossen. In der ca. 12 m hohen Steinbruchwand sind von unten nach oben zu erkennen: Sandsteine der Plattensandstein-Formation (sos), darüber Tonsteine der Rötton-Formation (sot). Mit deutlichem Farbwechsel von rötlich (rotbraun) zu gelblichgrau und grau setzt der Untere Muschelkalk (Grenzgelbkalk und untere Bereiche der Mosbach-Formation muM) ein. Durch stark kalkhaltige Sickerwässer aus dem Muschelkalk ist der liegende Buntsandstein teilweise von Kalkkrusten überzogen.